



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) **EP 1 127 982 A3**

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
30.07.2003 Patentblatt 2003/31

(51) Int Cl.7: **E01C 19/20, E01H 10/00**

(43) Veröffentlichungstag A2:
29.08.2001 Patentblatt 2001/35

(21) Anmeldenummer: **01103813.0**

(22) Anmeldetag: **16.02.2001**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU
MC NL PT SE TR**
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK RO SI

(72) Erfinder:
• **Seidl, Richard**
78166 Donaueschingen (DE)
• **Schmid, Karl**
78199 Bräunlingen (DE)

(30) Priorität: **21.02.2000 DE 10007925**

(74) Vertreter: **Neymeyer, Franz, Dipl.-Ing. (FH)**
Haselweg 20
78052 Villingen-Schwenningen (DE)

(71) Anmelder: **Küpper-Weisser GmbH**
D-78199 Bräunlingen (DE)

(54) **Streuvorrichtung zum Ausbringen von angefeuchtetem Streugut**

(57) Die Erfindung betrifft eine Streuvorrichtung zum Ausbringen von (Sole) und Granulat bestehend aus einem Streuteller, welchem Granulat über eine Granulatrutsche und eine Prallfläche (62) zugeführt wird und einem oberhalb des Streutellers angeordneten Zwischenbehälter (1), welchem gleichzeitig Sole kontinuierlich zugeführt wird und welcher eine Überlauföffnung (20) aufweist, aus welcher im Zwischenbehälter (1) aufsteigende Sole austritt und über eine Flüssigkeitsleitfläche (25) auf den Streuteller gelangt. Um unabhängig

von der zugeführten Flüssigkeitsmenge eine möglichst präzise Zufuhr des Granulats auf den Streuteller und somit eine gleichmäßige Durchmischung des Granulats der Sole zu gewährleisten, ist die Prallfläche (62) eben ausgebildet oder weist ein zur Granulatrutsche hin etwa U-förmig abgebogenes oder bogenförmiges, offenes Profil auf, durch welches von der Granulatrutsche kommendes granuliertes Streugut dem Streuteller gezielt zugeführt wird, wobei die Prallfläche (62) einstellbar und/oder auswechselbar ausgebildet ist.

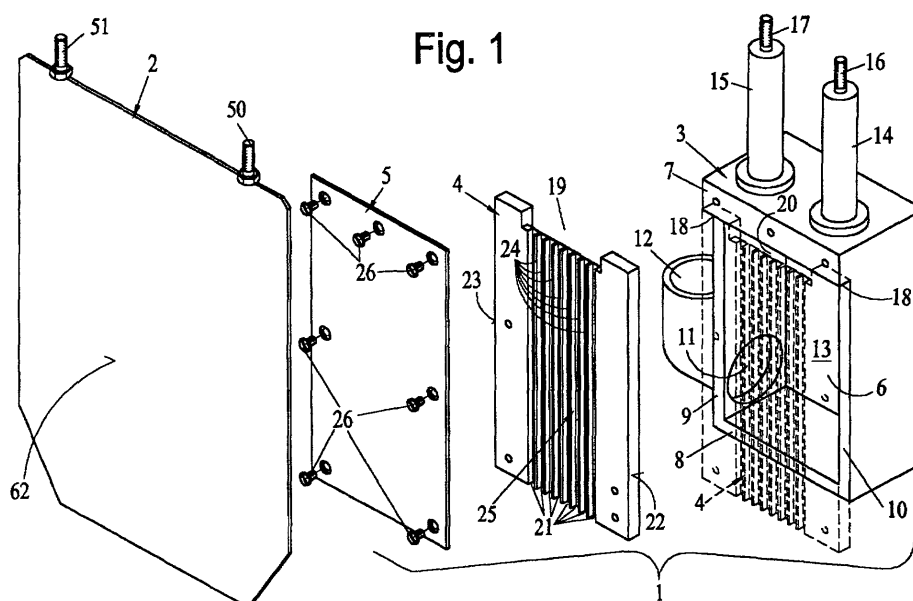


Fig. 1

EP 1 127 982 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 01 10 3813

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.CI.7)
D, Y	DE 35 44 060 A (KUEPPER WILLY) 19. Juni 1987 (1987-06-19) * das ganze Dokument *	1	E01C19/20 E01H10/00
Y	US 3 815 824 A (OLSON R) 11. Juni 1974 (1974-06-11)	1	
A	* Spalte 2, Zeile 39 - Zeile 42 * * Spalte 2, Zeile 61 - Zeile 66; Abbildungen *	2, 3	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.CI.7)
			E01H E01C
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 5. Juni 2003	Prüfer Movadat, R
KATEGORIE DER GENANNTE DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			

EPO FORM 1503 03 82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 01 10 3813

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentdokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
 Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

05-06-2003

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
DE 3544060	A	19-06-1987	DE 3544060 A1	19-06-1987
US 3815824	A	11-06-1974	KEINE	

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82